

Niederschrift
über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung
der Gemeinde Jesberg
am Montag, dem 13. Dezember 2021 um 20.00 Uhr
in der Kellerwald-Halle

Anwesend waren:

Aubel, Bernd, Jesberg
Helwig, Andreas, Jesberg OT Elnrode/Strang
Klitsch, Lothar, Jesberg
Kupetz, Torsten, Jesberg
von Loewenstein, Caspar-Friedrich, Jesberg OT Reptich
Lukasch, Martin, Jesberg OT Elnrode/Strang
Noll, Günter, Jesberg OT Densberg
Rödding, Heike, Jesberg
Sprenger, Johannes, Jesberg
Stumpf, Heinz, Jesberg OT Hundshausen
Weinberger, Christiane, Jesberg
Wölk, Kai, Jesberg OT Hundshausen
Wolf, Michael, Jesberg

Es fehlten entschuldigt:

Knauff, Ulrike, Jesberg
Kurzrock, Ernst, Jesberg

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Manz, Heiko, Bürgermeister, Jesberg OT Densberg
Wetzlar, Klaus, I. Beigeordneter, Jesberg OT Densberg
Abraham, Horst, Jesberg OT Hundshausen
von Kortzfleisch, Magnus, Jesberg
Messirek, Norbert, Jesberg OT Elnrode/Strang
Stengler, Bernd, Jesberg
Völker, Simone, Jesberg OT Reptich

Schriftführer:

Roth, Andreas, Jesberg OT Reptich

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnete die Sitzung um 20.00 Uhr.
Er begrüßte die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer, Frau Brandau von der örtlichen Presse sowie den zu TOP 3 anwesenden Herrn Schramek. Änderungswünsche zur Tagesordnung haben sich nicht ergeben. Der Vorsitzende stellte sodann fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Herr Wolf verwies auf die zu TOP 8 verteilte Tischvorlage.

TOP 1 *Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.10.2021*

Gegen die Niederschrift vom 25.10.2021 haben sich keine Einwände ergeben.

TOP 2 *Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Energy Heroes GmbH, 94447 Plattling, über die Aufstellung von Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen in der Gemarkung Elnrode/Strang*

Da sich zwischenzeitlich noch Klärungsbedarf im Hinblick auf zu verlegende Anschlussleitungen zwischen dem Betreiber der Anlage und dem Netzbetreiber (EAM) ergeben hat, wird die Vorstellung des Projektes durch die Fa. Energy Heroes GmbH in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung erfolgen, so Bürgermeister Manz. Trotzdem soll vorab die Bereitschaft der Gemeinde zur Umsetzung des Vorhabens erfolgen und signalisiert werden. Die anfallende EEG-Umlage durch die Betreibergesellschaft mit dem geplanten Sitz in Jesberg werden zu 100 % an die Gemeinde Jesberg abgeführt.

Nach einer ausführlichen Diskussion und zustimmenden Stellungnahmen der CDU-, SPD- und Grünen-Fraktion, wurde durch Herrn Klitsch ein Änderungsantrag zur Beschlussfassung gestellt. Dieser hatte zum Ziel, dass der Betreiber der Anlage seinen Sitz in Jesberg hat.

Zunächst lässt der Vorsitzende der Gemeindevertretung über diesen Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 1 Stimme „Ja“, 11 Stimmen „Nein“, 1 Stimme „Enthaltung“

Somit ist der vorgetragene Antrag zur Änderung des Beschlusses abgelehnt.

Anschließend wurde der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend der nachfolgende Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorhaben der Energy Heroes GmbH zu, in der Gemarkung Elnrode/Strang eine Freilandsolaranlage zu errichten. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag mit der Energy Heroes GmbH abzuschließen. Dieser soll die Beauftragung eines Planungsbüros sowie die Kostenübernahme für die Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes durch die Betreibergesellschaft beinhalten.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen „Ja, 1 Stimme „Nein“

TOP 3 *Beratung und Beschlussfassung über die Teilnahme am einheitlichen Pedelec-Sharing System*

Der zu diesem TOP anwesende Herr Schramek hat mittels einer Power-Point-Präsentation das

Konzept erläutert, gestellte Fragen beantwortet und das Finanzierungsmodell vorgestellt. Die Mandatsträger aller Fraktionen begrüßen das Projekt, empfehlen allerdings, auf ein einheitliches Buchungs- und Abrechnungsmodell der beteiligten Kommunen hinzuwirken.

Nach dem Vortrag der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses fasst die Gemeindevertretung den geänderten bzw. erweiterten Beschluss:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme am einheitlichen Pedelec-Sharing System mit der Variante 2 (Schlüsseltresor) zu den genannten Konditionen (55,00 € netto).

Hierbei wird vorausgesetzt, dass sich die beteiligten Kommunen im weiteren Verfahren auf ein einheitliches System verständigen.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen „Ja“, 3 Stimmen „Enthaltung“

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Hundshausen

Nachdem die ortsübliche Bekanntmachung der Ziele und Zwecke der 8. Änderung erfolgt ist und die Träger öffentlicher Belange Stellungnahmen abgegeben haben, kann nunmehr nach deren Abwägung die Berücksichtigung der Vorschläge erfolgen, so Bürgermeister Manz in seinen Ausführungen. Weiterhin erläutert er die einzelnen Abwägungen. Der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen aus dem Verfahren der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Hundshausen, die der Vorlage in Kopie beigelegt sind, zur Kenntnis zu nehmen.

Nach Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen erfolgt deren Berücksichtigung entsprechend den beigelegten Vorschlägen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung und Beteiligung von Träger öffentlicher Belange zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemarkung Hundshausen

Zu diesem TOP wird auf die Erläuterungen zu TOP 4 verwiesen, so dass der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend, der nachfolgende Beschluss gefasst wird:

Beschluss:

Die Planunterlagen der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes sind entsprechend den Abwägungsvorschlägen zu überarbeiten und zu ergänzen und gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 10 „Am Turnplatz“ in der Gemarkung Hundshausen

Auch zu diesem TOP wird auf die Erläuterungen zu TOP 4 verwiesen sowie auf die Abwägung zum Einwand von Bürgerinnen und Bürgern erläutert, so dass der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend, der nachfolgende Beschluss gefasst wird:

Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen aus dem Verfahren der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Am Turnplatz“ in der Gemarkung Hundshausen, die der Vorlage in Kopie beigelegt sind, werden zur Kenntnis genommen.

Nach Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen erfolgte deren Berücksichtigung entsprechend den beigelegten Vorschlägen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung und Beteiligung von Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan Nr. 10 „Am Turnplatz“ in der Gemarkung Hundshausen

Auch zu diesem TOP wird auf die Erläuterungen zu TOP 4 verwiesen, so dass der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend, der nachfolgende Beschluss gefasst wird:

Beschluss:

Die Planunterlagen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Am Turnplatz“ in der Gemarkung Hundshausen sind entsprechend den Abwägungsvorschlägen zu überarbeiten und zu ergänzen und gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 8 *Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Baubegleitung im Rahmen der IKEK-Erneuerung des Schloßberges*

Die am heutigen Tage erfolgte Submission hat im Ergebnis zur Folge, dass von sechs angeforderten Angeboten lediglich ein Bewerber ein Angebot abgegeben hat. Als einziger Bieter ist das Büro Stadt und Natur mit einer Angebotssumme von 32.066,99 € hervorgegangen, so dass der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend, der nachfolgende Beschluss abgegeben werden kann.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt das Büro Stadt und Natur mit der Baubegleitung im Rahmen der IKEK-Erneuerung des Schloßberges in Höhe von brutto 32.066,99 € bei einer Nettobausumme von 200.000,00 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 9 *Wahl der Mitglieder für eine Friedhofskommission*

Zur Begleitung der sich veränderten Friedhofsbestattungskultur und Erarbeitung entsprechender Änderungsvorschläge zu den aktuellen örtlichen Regelungen hat der Gemeindevorstand die Einrichtung einer Friedhofskommission beschlossen. Der Vorsitzende erläutert zunächst das Prozedere zur Durchführung der Wahl der Mitglieder der Gemeindevertretung in dieser Kommission.

Vorausgesetzt, dass ein einheitlicher Wahlvorschlag (bestehend aus je einem Vertreter der Fraktionen) vorliegt, kann anschließend in offener Abstimmung darüber befunden werden. Diese Vorgehensweise wird fraktionsübergreifend befürwortet.

Demzufolge werden die nachfolgenden Personen von den jeweiligen Fraktionen zur Wahl vorgeschlagen:

CDU-Fraktion	Torsten Kupetz
SPD-Fraktion	Günter Noll
Bündnis90-Die Grünen	Christiane Weinberger
WfJ-Fraktion	Johannes Sprenger

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem einheitlichen Vorschlag zur Wahl der Mitglieder der Gemeindevertretung in der Friedhofskommission zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

Auf jeweilige Nachfrage des Vorsitzenden nahmen die gewählten Vertreter die Wahl an.

TOP 10 *Einbringung der Haushaltssatzung- mit Plan 2022*

Bürgermeister Manz bringt den Entwurf der Haushaltssatzung- mit Plan sowie das Haushaltssicherungskonzept 2022 ein und erläutert die wichtigsten Veränderungen im Bereich der Investitionen. Bis zur Beschlussfassung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung im Februar 2022 sind die Stellungnahmen der Ortsbeiräte einzuholen. Der Vorsitzende stellt fest, dass somit die Haushaltssatzung- mit Plan sowie das Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2022 eingebracht ist.

TOP 11 *Mitteilungen*

Bürgermeister Manz teilt mit, dass

- die Quote für den Glasfaserausbau in der Gemeinde Jesberg in allen Ortsteilen inkl. der Kerngemeinde erreicht wurde und nunmehr die weiteren Schritte erfolgen können
- ein ehemaliges Bürogebäude in der Frankenberger Straße verkauft wurde und sich dort neue Wohnungen und Gewerberäume entstehen
- bei den durchgeführten Impfterminen bisher ca. 1.100 Personen geimpft wurden. In diesem Zusammenhang dankte Bürgermeister Manz dem Ärzteteam mit den Angestellten, der FFW Jesberg, dem DRK Schwalm-Eder sowie dem Büroleiter Andreas Roth für die geleistete Arbeit
- Frau Dr. Döring sowie Dr. Schürbrock in den wohlverdienten Ruhestand gehen
- im März 2022 mit dem Bauantrag zur Errichtung der Windräder am Prinzessingarten gerechnet werden kann
- die EAM-Kommunal-APP zur Verfügung steht
- im kommenden Jahr das TSF-W für den OT Elnrode/Strang angeschafft werden kann
- der Bau der Fahrzeughalle im OT Hundshausen ansteht
- ein Flyer „Wanderbares Deutschland“ herausgegeben wurde.

Anschließend dankte Bürgermeister Manz allen Mandatsträgern und den Bediensteten der Gemeinde Jesberg für die im ablaufenden Jahr geleistete Arbeit. Herr Wolf schloss sich den Dankesworten an, dankte allen ehrenamtlich Tätigen für deren Einsatz und wünschte allen eine besinnliche restliche Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für den Jahreswechsel.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Der Vorsitzende:



Der Schriftführer:

